

Aymen Barkok lehnt Wechsel zum VfL Bochum ab - Mainz 05 hat Vorrang

Aymen Barkok lehnt VfL Bochum-Wechsel ab und setzt auf Mainz: Hintergründe und Entscheidungsgründe des Mittelfeldspielers. Entwicklung unter neuem Trainer Bo Henriksen.

Neue Chance für Barkok in Mainz

Aymen Barkok wird weiterhin für den 1. FSV Mainz 05 spielen und nicht zum VfL Bochum wechseln. Der 26-jährige Mittelfeldspieler hat sich entschieden, in Mainz zu bleiben und sich dort durchzusetzen, obwohl es bereits konkrete Gespräche mit dem Bochumer Verein gegeben hatte.

Der Trainerwechsel zu Bo Henriksen in Mainz hat Barkok motiviert, eine neue Chance zu sehen. Nach seiner Leihe zu Hertha BSC ist er noch bis 2025 an den Verein gebunden. Im letzten Testspiel gegen den TSV Langenlonsheim/Laubenheim stand er sogar in der Startelf.

Trotz Angebot von Bochum - Barkok bleibt Mainz treu

Der Mittelfeldspieler Aymen Barkok wird weiterhin für den 1. FSV Mainz 05 spielen und nicht zum VfL Bochum wechseln. Laut Sky hat Barkok, der nach seiner Leihe zu Hertha BSC noch bis 2025 an Mainz gebunden ist, den Wechsel zu Bochum abgesagt. Obwohl es bereits Gespräche mit Sportchef Marc Lettau und Trainer Peter Zeidler gegeben hatte, will Barkok sich in Mainz durchsetzen. Ein Grund dafür ist der Trainerwechsel zu Bo

Henriksen, unter dem Barkok eine neue Chance sieht. Im Testspiel gegen den TSV Langenlonsheim/Laubenheim stand der Marokkaner in der Startelf.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de